

## IHR DRAHT ZU UNS IN SACHEN

## KULTUR

**Redaktion:**  
Rolf Kehde (rk)  
05231-64 00-740 · Fax 64 00-798  
la.redaktion@lippe-aktuell.de  
**Anzeigen:**  
05231-64 00-710  
la.anzeigen@lippe-aktuell.de  
**Verteilung:**  
VOL  
05231-64 00-730

## VERANSTALTUNGEN

**Mittwoch 29.4.**

• **Konzert** der Orchester-gesellschaft Detmold. Aula des Grabbe-Gymnasiums, Küster-Meyer-Platz 2. Beginn 19.30 Uhr.

• **Mahler. Der Teufel tanzt (es) mit mir**, Ballett von Richard Lowe. Landestheater Detmold. Beginn 19.30 Uhr.

**Donnerstag 30.4.**  
• **Charleys Tante**, Komödie. Landestheater Detmold. Beginn 19.30 Uhr.

• **Die Verwandlung**. Inszenierung des Landestheaters, Grabbe-Haus, Bruchstr. 25, Detmold, Beginn 19.30 Uhr.

**Freitag 1.5.**

• **Värttinä Vocal Trio**, Matinée mit dem finnischen Folkmusikensemble, Haus des Gastes, Detmold, Hindenburgstraße 58. Beginn 11 Uhr.

• **Mahler. Der Teufel tanzt (es) mit mir**, Ballett von Richard Lowe. Landestheater Detmold. Beginn 19.30 Uhr.

• **Text trifft Musik** mit Kay Metzger (Lesung), Alexander Toepper (Orgel). Martin-Luther-Kirche, Schülerstraße, Detmold, Beginn 19.30 Uhr.

• **Swing Connection**, Kaiserkeller Detmold, Hermannstraße 1. Beginn 20 Uhr.

**Samstag 2.5.**

• **Herzog Theodor von Gothland**, Tragödie von Christian Dietrich Grabbe. Landestheater Detmold. Beginn 19.30 Uhr.



Adam Grimanns Märchenwelt 3.0 und seine Installationen sind skurril und von bunter Vielfalt, so wie bei Alice im Märchenland.  
Foto: Berndt

## Grimanns Märchen im Fachwerk

Ausstellung mit Bildern, Papierskulpturen und Objekten

**Bad Salzuflen (dib).** Adam Grimanns Ausstellung „Märchen 3.0“ ist anders, als es die Fachwerkbauer von bisherigen Ausstellungen gewohnt waren. Schon von außen ist sie anders – „two big eyes“, zwei übergroße Augen, beobachten jeden, der das Haus betreten möchte. Sie sagen dem Besucher, du wirst beobachtet. Und sie sind mit Folie verschleiert. Grimanns Gedanke war es, das Haus in seine Installationen mit einzubeziehen. „Die Augen sollen darauf aufmerksam machen, dass wir ständig und überall beobachtet werden“, sagt der Künstler. „Und verschleiert sind sie, weil die, die uns beobachten, natürlich nicht gesehen werden wollen.“ Eine große gelbe Sonne schmückt ebenfalls die Fassade. „Die Sonne als solche ist zwar faszinierend, weil sie Wärme spendet, aber ich möchte damit auf die kaum aufzuhaltende Klimaerwärmung und die UV-Strahlung aufmerksam machen“, sagt Grimann.

Im Inneren geht die Verschleierung weiter. Der Künstler hat das Klavier, den großen grünen Kachelofen und das Treppengeländer

der zum Obergeschoss verhüllt. Steine befinden sich bei ihm in einem Schwebezustand. „Steine umgeben mich, sie waren schon immer da – als Bausubstanz. Manchmal fliegen sie auch, wenn sie geworfen werden. Bei mir schweben sie in einem Zwischenzustand.“

Seine Bilder, in denen immer Figuren zu sehen sind, sind von bunter Vielfalt – skurril und grotesk. Meist in Rot, Gelb und Orange. Rot steht für Feuer, Energie, Liebe und Leidenschaft. Gelb und Orange für Sonne und Wärme. Die Bilder ziehen den Betrachter in die Welt von Alice im Wunderland hinüber, in das er bei Grimanns Märchen tief hineinsehen kann. Die Gestalten darauf sind wie im Märchen verschoben und verzerrt. Doch sie haben eine Moral und erzählen eine Geschichte, die den Betrachter zum Denken anregen soll. „Ich male meine Bilder so wie ich sie sehe und wie ich das wiedergeben möchte. Denn meine Gestalten sollen etwas aussagen“, sagt der Künstler. „Ich sehe eine Menschengruppe und erfasse und empfinde sie. Nicht rational

oder logisch, sondern mit Gespür. Manchmal wollend, ein anderes mal unbewusst. Das sind meine Bilder wie ich sie heute sehe. Ich weiß, dass sie gestern ein kleines bisschen anders für mich waren. Und ich weiß, daß ich sie schon morgen ein wenig anders sehen werde. Ich hoffe, dass es dem Betrachter ähnlich geht und dass ich ihm etwas von diesem Sehen geben kann.“

Grimanns Märchenwelt 3.0 ist bunt und schön. „3.0“ deshalb, weil es in Stettin (1.0) und Schlesien (2.0) schon zwei Ausstellungen gegeben hat. Kinder hätten an den lustigen Figuren, die manchmal aber auch Alpträume auslösen können, sicher ihre helle Freude. Und viele Erwachsene auch. Doch die sollten sich viel Zeit beim Betrachten nehmen, um die Aussagen zu erfassen und zu verstehen. Bis einschließlich Sonntag, 24. Mai besteht noch die Gelegenheit dazu. Geöffnet ist Grimanns bunte Märchenwelt im Fachwerk am Pfarrkamp 8 in Schötmar dienstags bis freitags von 17 bis 19 Uhr, sowie sonabends und sonntags von 15 bis 18 Uhr.

## Beliebte Jazz-Standards

„Swing Connection“ im Kaiserkeller

**Detmold (la).** Am Freitag, 1. Mai, gastiert die überregional bekannte Detmolder Bigband-Formation „Swing Connection“ wieder im angesagten Szenelokal Kaiserkeller, Hermannstraße 1; mit dabei die Vokalistinnen

Anna Borsdorf und Yvonne Niedermeier. Zu hören sind beliebte Jazz-Standards aus den unterschiedlichsten Stil-Epochen. Das Konzert beginnt um 21 Uhr (Einlass ab 19 Uhr). Der Eintritt beträgt 8 Euro.

## Ensemble Thelxinoe

Trio aus Bremen zu Gast in St. Marien

**Lemgo (la).** Zink, Posaune und Schwalbennestorgel erklingen am Sonntag, 3. Mai, um 10 Uhr, zum musikalischen Gottesdienst in der Kirche St. Marien, Stiftstraße. Zu Gast ist das Ensemble Thelxinoe mit Julia Fritz (Zink), Tural Ismayilov (Barockposaune) und Eudald Dantí Rowa (Orgel). Sie lassen

Werke von Jan Pieterszoon Sweelinck, Diego Ortiz, Johann Sebastian Bach und anderen erklingen. Die Predigt an diesem Sonntag hält Kirchenrat Tobias Treseler.

Der nächste musikalische Gottesdienst mit der Schwalbennestorgel findet am Pfingstsonntag, 24. Mai, statt.

## Mit 66 Jahren ...

Udo-Jürgens-Konzert mit Ingo Dickewied

**Detmold (la).** Um Udo Jürgens und seine großen Hits geht es am Samstag, 16. Mai, beim Konzert im Atrium, Ernst-Hilker-Straße 3. Neben bekannten Songs wie „Griechischer Wein“, „Ich war noch niemals in New York“ oder „Mit 66 Jahren“ singt Ingo Dickewied die schönsten Duette und Liebesballaden des kürzlich verstorbenen Künstlers. Der Bariton

aus Lemgo wird dabei begleitet von Rainer Weber (Klavier), Peter Stolle (Keyboard), Fritz Kresse (Bass), Pascal Pollmeier (Schlagzeug) und Pia Buchert (Gesang). Eintrittskarten gibt es im Buchhaus am Markt, Detmold, Marktplatz 1, und in der Bäckerei Dickewied, Lemgo-Wahmbeckerheide. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr.

Das neue Stück beginnt am 13. Juni.

Ab Donnerstag, den 30.4.2015 gibt es Karten:

Zimmertheater  
Detmold  
e.V.

## „Arsen und Spitzenhäubchen“

von Joseph Kesselring

Tourist-Information Detmold

Tel. 05231/977-328

www.detmold.de

www.zith-detmold.de

**REWE**  
Besser leben.



## Die neue Disney Sammelaktion.

GRATIS! 4 Sticker pro 10 € Einkaufswert.

KW 18 Gültig bis 02.05.2015



In vielen Märkten Montag – Samstag bis 22 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie den Aushang am Markt.

Angebote gültig bei REWE, REWE CENTER und REWE CITY. [www.rewe.de](http://www.rewe.de)

PAYBACK

PUNKTE-HIGHLIGHTS DER WOCHE

30FACH PUNKTE



10FACH PUNKTE



\*Die Punktegutschrift kann erst ab einem Mindestumsatz von 2 € (ohne Pfand) in der angebotenen Kategorie geltend gemacht werden. Angebote sind bis zum 02.05.2015 gültig. PAYBACK Karte an der Kasse vorzeigen. Alle Abbildungen beispielhaft.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.